



Ausschreibung „Hufeland-Preis 2021“

Köln im Januar 2022 – Das Kuratorium der Stiftung „Hufeland-Preis“ fordert hiermit alle Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte öffentlich auf, sich um den „Hufeland-Preis 2021“ zu bewerben.

Der seit 1959 ausgeschriebene und **mit 20.000 Euro** dotierte „Hufeland-Preis“ ist der renommierteste Preis auf dem Gebiet der Präventivmedizin und der Versorgungsforschung.

Träger des „Hufeland-Preises“ sind neben der Stifterin des Preises, der Deutschen Ärzteversicherung AG, die Bundesärztekammer, die Bundeszahnärztekammer und die Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.

Prämiert wird jährlich die beste Arbeit auf dem Gebiet der **Präventivmedizin und/oder der Versorgungsforschung**. Der Preis kann zwei gleichwertigen Arbeiten je zur Hälfte zugesprochen werden.

Zur Teilnahme berechtigt sind Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte, die im Besitz einer deutschen Approbation sind, gegebenenfalls zusammen mit maximal zwei Co-Autoren mit abgeschlossenem wissenschaftlichem Studium.

Die Bewertung der eingereichten Arbeiten erfolgt durch ein Preisrichterkollegium, auf dessen Vorschlag hin das Kuratorium der Stiftung über die Verleihung des Preises entscheidet.

Die an der Ausschreibung zum „Hufeland-Preis 2021“ teilnehmenden Arbeiten sind bis zum 31. Oktober 2022 unter dem Stichwort „Hufeland-Preis“ in zweifacher Ausfertigung einzureichen bei:

Notar Dr. Christoph Neuhaus
„Hufeland-Preis“
Theodor-Heuss-Ring 23
50668 Köln

Die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.hufeland-preis.de hinterlegt. Dort finden Sie auch weitere Informationen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Kuratoriums, Frau Brigitte Koenemann, Telefon 0221 148 36106, E-Mail brigitte.koenemann@aerzteversicherung.de.